

Die Gewerbesteuer

Für den Privatmann schwierig, für Staat und die Kommune einfach: die Einkünfte mit einem Federstrich erhöhen, also durch Erhöhung der Steuern und Abgaben.

So geistert der simple Gedanke umher, die Gewerbesteuer zu erhöhen. Personengesellschaften haben hier einen Freibetrag, Kapitalgesellschaften (GmbH, AG) hingegen nicht. Aber diese zahlen 60% dieser Steuer, die für die Stadt die wichtigste Einnahmequelle ist. Man kann also mit einer Erhöhung Unternehmen vergraulen und anderen Kommunen zuspieren.

Diese Gewerbesteuer kann über einen Multiplikationsfaktor, den der Gemeinderat bestimmt, zwischen 200% und auch 490% (München) festgelegt werden. In unserer Region liegt der Wert bei etwas über 360%, Ettlingen verlangt 350%.

Dass die Steuer seit Jahren nicht erhöht worden ist, sticht nicht. Steuern (in %) haben nicht einfach mit der Zeit zu steigen. Es wird genug besteuert, und die Unternehmen wälzen diese Kosten auf den Endverbraucher ab – auf wen den sonst?

Was sagt Wikipedia dazu? „Die für die jeweilige Gemeinde richtige Abwägung zu finden, ist dem Geschick der politisch Handelnden überlassen“. Wie wahr!



Dr. Martin W. Keydel, Stadtrat FDP / Bürgerliste-Gruppe, Vorsitzender des FDP-Stadtverbands

fraktion@fdp-ettlingen.de

www.fdp-ettlingen.de



Freie Wähler Ettlingen e.V.

Ettlinger Str. 8, 76275 Ettlingen
Tel: 0171/5311048 - Fax: 07243/30548
eMail: briefkasten@freie-waehler-ettlingen.de



Wir wünschen allen Ettlinger Bürgerinnen und Bürgern ein gutes und erfolgreiches Jahr 2013

Auch in diesem Jahr werden sich die Freien Wähler in gewohnter Weise für Ihre Belange einsetzen.

Hinweis: Lesen Sie die in diesem Amtsblatt veröffentlichten Haushaltsreden der Parteien und Gruppen zum Haushalt 2013.

Für Anregungen und Hinweise sind wir immer offen und bedanken uns bei Ihnen.

Ihre Gemeinderäte
Jürgen Maisch und Martin Bender

www.freie-waehler-ettlingen.de

Vereine und Organisationen

Arbeitsgemeinschaft Ettlinger Sportvereine

Zusammenkunft der Arge-Sport

Am Donnerstag, 31. Januar 2013, treffen sich die Vertreter/innen der Sportvereine zu aktuellen Informationen. Die Einladungen hierzu sind noch vor den Weihnachtstagen versandt worden.

Wenn es um Sportvereine, ja Vereine überhaupt geht, blocken viele aus den unterschiedlichsten Gründen. Die über 200-jährige Geschichte des Vereinssports beweist jedoch den Wert wie auch die Zukunftsoption. Neben der Kernaufgabe, nämlich die selbst geschaffene Vereinsidee lebendig zu halten und vor Ort konsequent auszugestalten, werden mannigfache Aufgaben an den Verein herangetragen: Vorbild für Leistungsfähigkeit, Impuls zu Gesundheit und Bildung, Integration und Inklusion, nicht sporttreibende Fans, wirtschaftliches Erfolgsstreben, Eventhunger, Studios, Sporturlaub, Dienstleistungsmentalität, Ganztageschulen und was auch immer, mitunter zu viel!

Doch gerade wenn ein Team in Rückstand gerät, heißt es: in die Offensive gehen!

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Lauftreff Ettlingen

Rülzheimer Südpfalzcross

(22. Dezember 2012)

Unter den rund 100 Teilnehmern des Rülzheimer Südpfalzcrosses startete auch **Daniel Eble** vom Lauftreff Ettlingen. Die 9.100-km-Strecke führte bei angenehmem Laufwetter - erst kurz vor Zieleinlauf fing es an zu regnen - durch den Rülzheimer Wald. Er belegte in seiner Altersklasse M/30 den 12. Rang in einer Zeit von 41:38 Minuten.

25. Forchheimer Silvesterlauf

(30. Dezember 2012)

Erfolgreicher Lauftreff-Jahresabschluss

Nicht nur die Organisatoren des Jubiläumslaufes konnten sich über eine Rekordbeteiligung von 702 Sportler/innen freuen, auch der Lauftreff Ettlingen war mit seiner hohen Beteiligung von 25 Teilnehmern und den erreichten Ergebnissen voll zufrieden. Obwohl am Morgen noch Regen und Wind herrschten, konnte der Lauf am Nachmittag bei Temperaturen um die 10 Grad unter guten Bedingungen durchgeführt werden.

Der abwechslungsvolle 10 km lange Rundkurs führte wie gewohnt von Forchheim über befestigte Waldwege und asphaltierte Straßen nach Rappenhörsch und zurück.

Stärkste Teilnehmergruppe war der Lauftreff Ettlingen, der mit 3 ersten, 2 zweiten und 3 dritten Plätzen in den Altersklassen auch sehr erfolgreich war. Genau wie im vorigen Jahr konnten **Gudrun Schlippe** (49:12 Min.) **Christel Ludwicki** (54:57 Min.) und **Thomas Gasch** je einen 1. Platz belegen. Einen 2. Platz in ihren Altersklassen holten sich **Egon Möhlmann** (M/65) und **Kerstin Hamma** (W/40).

Je einen 3. Platz erreichten **Aldona Pelit** (W/35) **Rita Zangl** (W/55) und **Heike Rohwer** (W/60).



Lauftreff-Ergebnisse (Männer)

Gasch Thomas 35:37 Min. (1. M/40); Scalisi Orazio 43:39 Min. (20. M/40); Doser Andreas 44:13 Min. (21. M/40); Möhlmann Egon 46:02 Min. (2. M/65); Eble Daniel 46:06 Min. (18. M/30); Kunz

Martin 48:17 Min. (41. M/45); Aul Michael 50:38 Min. (38. M/50); Russ Reinhold 54:31 Min. (4. M/70); Wipfler Gerhard 57:28 Min. (6. M/70); Ludwicki Dieter 57:42 Min. (15. M/60); Becker Werner 58:13 Min. (7. M/70); Schwab Michael 59:23 Min. (78. M/40); Ochs Christof 59:28 Min. (44. MHK); Ullrich Wolfgang 1:08:19 Std. (17. M/65).

Lauffreife-Ergebnisse (Frauen)

Hamma Kerstin 44:05 Min. (2. W/40); Pelit Aldona 47:09 Min. (3. W/35); Schlippe Gudrun 49:12 Min. (1. W/55); Zangl Rita 53:01 Min. (3. W/55); Rothfuss Jasmin 54:09 Min. (7. W/45); Ludwicki Christel 54:57 Min. (1. W/65); Ochs Tina 59:26 Min. (9. WHK); Rohwer Heike 1:03:19 Std. (3. W/60); Lauck Simone 1:15:21 Std. (33. W/40); Faaß Sibille 1:15:22 (20. W/50); Dubac Ingeborg 1:27:11 Std. (2. W/75).

Abt. Basketball

Kurz nach Jahresbeginn erhielt die Basketballabteilung die traurige Nachricht, dass Abbé Jacques Petit, ehemals Pfarrer von Plivot, am 4. Januar im Alter von 92 Jahren verstorben ist, nach 66 Jahren im Priesteramt. Bedeutend für die Ettlinger Basketballer, damals DJK Ettlingen, war seine zusammen mit Paul Weickenmeier aus Ettlingen 1964 ergriffene Initiative zur Gründung der Partnerschaft zwischen den Basketballclubs aus Plivot bei Epernay und Ettlingen. Die Begegnungen finden nach fast 50 Jahren immer noch jährlich statt. Selbst im hohen Alter ließ es sich Abbé Petit, trotz angeschlagener Gesundheit nicht nehmen, regelmäßig die Treffen in Plivot zu besuchen. Neben seiner seelsorgerischen Tätigkeit im Großraum Epernay, widmete er sich in liebevoller, von Humor getragener Art und Weise dem sozialen und kulturellen Leben der Menschen in den zahlreichen Gemeinden, in denen er tätig war. Viele Initiativen gingen von ihm aus. Er hinterlässt in Ettlingen und seinen Gemeinden, das Bild eines bescheidenen, außergewöhnlichen Priesters, für den die Kirche die Quelle seiner Vitalität war. Wir in Ettlingen danken ihm und trauern mit unseren Freunden der Amicale Sportive de Plivot.

Abt. Turnen

Sportangebot

Es sind noch Plätze frei für Eltern-Kind-Turnen ab 8. Januar dienstags von 10-11 Uhr in der Kasernenhalle, gerne können Sie 2-3-Mal schnuppern. Achtung Uhrzeitänderung ab 8. Januar Gymnastik für Männer und Frauen dienstags von 9-10 Uhr.

Neue Kurse:

Pilates Kurse Beginn Montag 7. Januar in der Wilhelm-Lorenz-Realschule 18-19 Uhr Fortgeschrittene, 19-20 Uhr Anfänger und 20-21 Uhr Fortgeschrittene Rücken Fit Beginn Dienstag 22. Januar in der Kasernenhalle 11-12 Uhr Reha-Sport mit Verordnung Beginn Dienstag 22. Januar in der Wilhelm-Lorenz-Realschule 18-19 Uhr Hatha-Yoga für Anfänger Beginn Dienstag 22. Januar in der Wilhelm-Lorenz-Realschule 19-20 Uhr Fit-Mix Gesunderhaltung, Kräftigung und Grundfitness Beginn Dienstag 22. Januar in der Wilhelm-Lorenz-Realschule 20-21 Uhr Rücken-Fit für berufstätige Frauen und Männer Beginn Dienstag 22. Januar in der Thiebauthschule 20.15-21.15 Uhr Anmeldungen in der Geschäftsstelle oder im Internet.

Abt. Jugendfußball

F1-Junioren

Guter Start ins neue Jahr



Am 5.1. fand der 1.Spieltag der Hallenspiellrunde im Jahr 2013 beim FVA Bruchhausen statt. Nach 14-tägiger Trainingspause waren alle Spieler der F1 froh, dass sie endlich wieder Fußball spielen konnten. Betreut von Trainer Jens traten folgende Spieler an: Ole (3), Enrico (1), Moritz (2), Leander (2), Pascal (2), Victor (1), Kevin (1) und David. Nachdem das erste Match buchstäblich verschlafen wurde, konnten sich unsere Jungs von Spiel zu Spiel steigern und zeigten tolle Zusammenspiele mit erfolgreichen Abschlüssen. Im Einzelnen wurden folgende Ergebnisse erzielt:
SG DJK/FV Daxlanden - SSV Ettlingen 2 : 1
SSV Ettlingen - FVA Bruchhausen 2 : 0
SSV Ettlingen - FV Sulzbach 4 : 2
FVA Bruchhausen 1 - SSV Ettlingen 0 : 6
Bei der abschließenden Siegerehrung konnten alle glücklich und stolz auf die gezeigten Leistungen sein.
Am 6.1. traten dann Matti F. (1), Sven, Roman, Leon (5), Felix (3), Raphael (1), Jannis (2) und Andreas (3) in Malsch an und spielten – dem Feiertag angemessen - wahrlich königlich. Vier Siege und ein Unentschieden kamen dabei heraus und die Jungs spürten einmal mehr, wie sich Einsatzbereitschaft und sportlicher Kampfeswille auszahlen. Torschützenkö-

nig des Tages war Leon, der seinen Torinstinkt sowohl mit dem rechten wie auch dem linken Fuß bewies, aber besonders Andreas, der noch gar nicht so lange im Training ist, begeisterte durch seine drei Tore, die er zielsicher und eiskalt verwandelte.

SSV Ettlingen – FV Malsch: 2:1
SSV Ettlingen – SV Nordwest Karlsruhe: 3:3

Bischweier – SSV Ettlingen: 1:4
Völkersbach- SSV Ettlingen: 1:4
Walprechtsweier – SSV Ettlingen: 1:2
Der Jahresauftakt ist also gelungen, Trainer, Spieler und Fangemeinde können auf ein erfolgreiches Wochenende zurückblicken und voller Vorfreude auf die zukünftigen Spieltage schauen.

F2-Junioren in Bietigheim und Malsch



Gleich am ersten Januarwochenende standen zwei Turniere für die F2-Jugend des SSV auf dem Plan. Zunächst ging es für Pascal Bäuerle, Adrian Jorz, Adrian Priester, Marco Schatz, Leo Figlesthaller, Ouail Taheri und Leonard Steinhoff am Samstag nach Bietigheim. Das neue Jahr begann, wie die Turniere im Alten aufgehört hatten. Im Auftaktspiel gegen den FC Illingen II spielte man flott nach vorne, brachte den Ball nicht ins gegnerische Tor und wurde prompt mit dem 0:1 bestraft. Als sich schon alle mit der Niederlage abgefunden hatten, schaffte Ouail mit einem Distanzschuss 4 Sekunden vor der Schluss sirene noch das 1:1-Unentschieden.

Zum Haareraufen entwickelte sich die Partie gegen den Gastgeber den SV Bietigheim. Ettlingen zeigte Einbahnstraßen-Fußball und vergab Großchancen im Minutentakt. Am Ende dieser einseitigen Begegnung musste dennoch der Ettlinger Torpfosten, bei einem der wenigen Entlastungsangriffe, das torlose Unentschieden retten.

Die Enttäuschung über diesen unglücklichen Verlauf merkte man den Spielern in der Partie gegen den SV Mörsch an. Zu keiner Zeit fanden sie ins Spiel und mussten eine vermeidbare 0:2-Niederlage einstecken. Der Knoten platzte dann endlich im letzten Durchgang, als es erneut gegen den FC Illingen ging. Pascal, Leonard und Adrian bedienten permanent die Sturmspitzen und Marco gelang die schnelle Führung, die Illingen jedoch sofort ausgleichen konnte. Ein Doppelschlag von Leo lieferte zwi-

schenzeitlich ein beruhigendes 3:1. Kurz vor Schluss verkürzte Illingen noch zum 3:2, die SSV-Spieler retteten aber mit einer soliden Abwehrarbeit den verdienten Sieg.

Auch am Sonntag beim FV Malsch lief es nur durchwachsen für die SSV Spieler Ouail Taheri, Marco Schatz, Saijan Balachandran, Tim Dreier, Stefano Renon, Leo Figlesthler, Adrian Jorz und Quentin Jutzi. Die erste Begegnung gegen den Bulacher SC hatte noch gar nicht richtig angefangen, da stand es schon 0:2 aus Ettlinger Sicht. In einer beachtlichen Aufholjagd konnten Quentin und Leo durch ihre Treffer eine Auftakt Niederlage gerade noch so abwenden.

Den Elan konnten sie aber gegen die SG Siemens, die an diesem Tag alle ihre Spiele gewinnen sollte, nicht mitnehmen. Auch hier geriet man schnell in Rückstand. Bei den Ausgleichsbemühungen öffnete man die Abwehr vollends und lag zur Hälfte mit 0:3 zurück. Stefano sorgte mit seinem Tor für den Anschlusstreffer zum 1:3-Endstand.

Nahezu identisch verliefen die Spiele gegen den Gastgeber den FV Malsch und die SVK Beiertheim, die knapp verloren gingen. Ettlingen hatte durchaus Chancen auf den Sieg, da man auf Augenhöhe mitspielte, lief aber beide Male einem frühen Rückstand hinterher. Die Tore von Leo und Ouail reichten jeweils nur zu einem 1:2. Versöhnlich und spannend gestaltete sich zumindest die Partie gegen die Germania Würmersheim. Die Führung von Marco glich Würmersheim umgehend aus, Tim war aber schnell mit einem weiteren Treffer zur Stelle. Trotz weiterer Großchancen reichte es am Ende mit dem 2:1 zu dem einzigen Tagessieg bei diesem Turnier.

Weihnachtsfeier F2-Junioren

Den letzten Trainingstag in diesem Jahr verlegten die F2-Junioren von der Sporthalle in das Restaurant Da Pino im Baggerloch, um ihre Weihnachtsfeier durchzuführen. Nach einem kurzen Rückblick auf das Fussballjahr 2012, richteten die Trainer ihren Dank an die Eltern, die das Geschehen um den Fußballplatz bei diversen Turnieren und Spielfesten wieder bestens unterstützt haben. Ein weiteres Dankeschön ging für die neuen Trikots und Trainingsanzüge in diesem Jahr an die Sponsoren, Sven Huber Gartenbau, eventcocept lütke, werbeagentur von schick und die Fahrschule Fronius. Danach wurde es weihnachtlich und die Spieler überboten sich im Vortragen von Gedichten, die sie schon eine Woche vor dem eigentlichen Fest textsicher beherrschten. Vor dem abschließenden Pizzabuffet, sorgte H. Rußwurm von der Fahrschule Fronius noch dafür, dass die F2 des SSV nächstes Jahr nicht im Regen steht. Jeder Spieler erhielt eine mit seinem Namen befleckte Regenjacke. Ein gemütliches Beisammensein beendete diesen gelungenen Abend. Die

F2 verabschiedet sich nun in die Weihnachtsferien, ehe sie bereits am ersten Januarwochenende wieder bei zwei Turnieren in Bietigheim und Malsch aktiv sein wird.

Bambinis JG 2006 - Spielfest in Busenbach

5 Siege - 1 Unentschieden und 21:2 Tore



Das erste Hallenspielfest 2013 fand am Sonntag, 6. Januar in Busenbach statt. Im Modus 5 gegen 5 stellte die SSV zwei Teams des Jahrgangs 2006 und absolvierte insgesamt sechs Spiele. Einen furiosen Start legte die SSV1 (David, Lenny, Raúl, Julis, Niklas S. und Luca A.) im ersten Spiel hin. In der eigenen Spielhälfte ließ David dem Gegner keine Chance auf einen Torerfolg und in der Offensive waren unsere Jungs äußerst motiviert. Raúl mit einem Hattrick, Lenny und Niklas jeweils mit einem Doppelpack sowie Julis und Luca sorgten für ein 9:0 Torfestival.

Die SSV2 hatte gleich zu Beginn einen guten Gegner aus Langensteinbach. Aber auch hier konnten unsere Jungs (Paul, Jakob, Luca A., Fatih, Luka B. und Niklas D.) spielerisch total überzeugen und gingen durch Luka B. verdient mit 1:0 in Führung. Leider konnte die Führung, trotz der vielen Chancen, nicht weiter ausgebaut werden und Langensteinbach gelang ein 1:1 Endstand. Nach langer Wartezeit stand erneut ein Spiel der SSV2 an. Die verpassten Torchancen des Spiels zuvor wurden nun genutzt und Germania Singen wurde deutlich mit 5:0 besiegt. Die Treffer erzielten Luka B. (2), Jakob (2) und Fatih. Im Anschluss musste die SSV1 gegen den Gastgeber FC Busenbach 1 ran. Den Führungstreffer durch Raúl konnte der FC Busenbach noch ausgleichen, ehe Lenny die SSV wieder auf die Siegerstraße brachte und erneut Raúl mit dem 3:1 den Schlusspunkt setzte.

Im letzten Spiel der SSV1 hieß der Gegner TSV Reichenbach. Ein harter Brocken stand uns gegenüber, aber unsere Abwehr aus Granit „David-Niklas-Julis-Luca“ verhinderte ein Durchkommen des Gegners und in der Offensive waren Lenny und Raúl am heutigen Tag nicht zu stoppen und so trafen beide jeweils einmal zum 2:0 Sieg.

Die SSV2 musste im dritten und letzten Spiel gegen den FC Busenbach 2 antreten. Es entwickelte sich ein spannendes Spiel, in dem Luka B. den einzigen Treffer des Spiels zum 1:0 Sieg erzielte und

auch in diesem Spiel die Defensive mit ihrer tollen Leistung entscheidend zum Erfolg beitrug.

Insgesamt bestritt der JG 2006 sechs Spiele und die Bilanz war überragend: 5 Siege - 1 Unentschieden und 21:2 Tore - alle Kinder erhielten natürlich auch ihre verdiente Medaille!

Es spielten für den SSV: Luca Adrizzone (1), Julis Baumer (1), Luca Bresic (4), Fathi Bucak (1), Niklas Diener, Paul Ehrle, David Kosar, Niklas Schaub (2), Jakob Schuster (2), Raúl Sepúlveda (6), Lenny Stamm (4)

HSG Ettlingen/Bruchhausen

Und weiter geht die wilde Fahrt...

Das Christkind war spendabel, der Weihnachtsbraten köstlich und das Fest im Kreis der Familie eine Wohltat. Aber schon ist alles wieder vorbei: Nach einer sehr kurzen Weihnachtspause geht es für die Ettlinger Handballer bereits am kommenden Wochenende wieder los. Runter mit dem Weihnachtsspeck, auf zu neuen Taten!

Die 1. Mannschaft konnte bereits am vergangenen Wochenende beim Turnier in Knielingen schwitzen und Spielpraxis sammeln. Angereist mit einer Rumpfruppe ohne Auswechselspieler schlugen sich die Ettlinger überraschend gut. Nach einer klaren 16:8-Niederlage gegen den Favoriten und späteren Turniersieger TV Knielingen verlor man auch das Spiel gegen die HSG SSV/PSV Karlsruhe äußerst dämlich mit einem Tor Unterschied.

Doch wer dachte, jetzt ginge es endgültig bergab, der sah sich getäuscht. Gegen den Favoriten und Vertreter aus der Südbadenliga, die SG Muggensturm/Kuppenheim, gelang völlig überraschend ein 22:18-Sieg. Und auch im letzten Spiel gegen den Tabellenführer der Landesliga Süd, den TV Ispringen, gelang ein Sieg, wobei man anmerken muss, dass die Ispringer mit einer verstärkten 2. Mannschaft angereist waren. Obwohl die Spieler völlig erschöpft über den Platz schlichen, kaum noch rennen bzw. werfen konnten, zeigten sie eine wahre Energieleistung und bewiesen einen tollen Charakter.

So reichte es am Ende aufgrund des besseren Torverhältnisses sogar für den 2. Turnierplatz hinter dem TV Knielingen. Der Badenligist gewann alle seine Spiele und wurde souverän Sieger. Auch wenn es derzeit wieder einige Verletzte zu beklagen gibt, so kann das Motto nur heißen: Kopf hoch, Männer, nehmt Euch ein Beispiel am Siegeswillen der Rumpfmannschaft und gewinnt am Sonntag beim Tabellenführer in Ispringen!

Aus gutem Grund hier die Namen der Spieler, die in Knielingen gespielt haben: Bernhard Streit, Jonas Weiß, Dirk Ibach, Reiner Baader, Philippe Lang, Lukas Deggel, Tom Schick. Respekt, meine Herren!

Vorschau:

Spieltag 12.1.

Männl. C-Jugend 16:00h
TS Durlach - HSG Ettl/Bruch
Männl. D-Jugend 15:00h
TV Ettlingenw - HSG Ettl/Bruch
Weibl. A-Jugend 13:15h
TV Ettlingenw - HSG Ettl/Bruch

Spieltag 13.01.

Herren 1 17:00h
TV Ispringen - HSG Ettl/Bruch
Männl. B-Jugend , 12:15h
TS Durlach - HSG Ettl/Bruch

TSV Ettlingen

Freiwilliges Soziales Jahr beim TSV

Für junge Menschen, die ihre Schule beenden, steht die Berufswahl an. Doch manche haben noch keine konkreten Vorstellungen und möchten zunächst einmal ausprobieren, welcher Beruf ihren Interessen entspricht. Durch das FSJ haben junge Menschen die Chance, sich vor Beginn einer Ausbildung oder eines Studiums aktiv zu erproben. Für das breite Feld des Sports wird ein praktischer Einblick in die Sportangebote für Kinder und Jugendliche geboten; eingeschlossen ist der Erwerb der Übungsleiterlizenz.

Informationen zum FSJ im Sport gibt es unter www.bwsj.de.

Der TSV Ettlingen ist anerkannte FSJ-Einsatzstelle. Seine Ansprechpartner sind unter www.tsv-ettlingen.de zu finden.

Doch der Bewerbungsschluss rückt näher.

Der TSV ist auch beim Wechsel ins 99. Vereinsjahr nach wie vor gut gefragt. Wenn auch der Aufnahmerekord von 2010 mit 160 neuen Mitgliedern ungefährdet blieb, so kann sich die Zahl mit 135 Neuen (Basketball 34, Kindersport 32; Förderer 22; Kinderturnen 20; Fitness-Gymnastik 11, Ball-Spiel-Gruppe 7, Funktionsgymnastik 4, Übungsleiter 3, Fuß- und Volleyball je 1) doch sehen lassen. Gegenüber 109 Austritten und 4 Todesfällen immer noch eine positive Entwicklung.

Unser Konzept spricht sich also herum: von der Wettkampfsportart Basketball und zwei Freizeitspielgruppen über Mutter/Vater-Kind-Turnen oder Fit-Mix-Gymnastik, bis hin zu Kanu oder Volleyball. Und die seit dem 1. September 2006 bestehenden, reich gebilderten und regelmäßig aktualisierten Internet-Plattform des TSV nutzen täglich im Durchschnitt 40 Besucher. www.tsv-ettlingen.de

Basketball-Jugend

VORSCHAU

So. 10 USC Heidelberg - U15
So. 16 TV Bretten - U18

Heimspiele Albgauhalle

Sa. 10 U14- ESG Frankonia
Sa. 10 U17 - TS Durlach
Sa. 12 Damen 1 - TSV Berghausen II
Sa. 12 U15 - USC Heidelberg
Sa. 14:15 U20 - TG Sandhausen
Sa. 14:15 U12 - PS Karlsruhe
Sa. 16:15 Herren 1 - CVJM Lörrach
Sa. 16:15 U16 - TV Bühl

Judoclub Ettlingen

Weihnachtsfeier

Im letzten Jahr haben sich die Organisatoren der Weihnachtsfeier um Nadina Palermo etwas Besonderes für die Mitglieder ausgedacht. Neben Weihnachtsgebäck, Glühwein für Groß und Klein sowie Arancini (Spezialität aus Sizilien) gab es tolle Preise in der vorbereiteten Tombola zu gewinnen.

Glücklicher Gewinner des 1. Preises, einer Übernachtung im Hotel SAS Radisson Blue in Ettlingen, war Noah Krätzel, der seinen Preis von Nadina Palermo entgegennehmen konnte. Vielen Dank dem Hoteldirektor Herrn Müller, der diesen Gewinn dankenswerter Weise zur Verfügung gestellt hat.

Ein prall gefülltes Programm erwartete die Teilnehmer. Ein Highlight war die Teilnahme unserer Bundesligamannschaft die sich gerne und ausgiebig unter die Besucher mischte und ausgiebig Autogramme verteilte sowie die Gesangseinlagen mit Andrea Steiner & Konzertpianist L. Arnold.

Zahlreiche Teilnehmer feierten mit dem Trainer-Team den sportlichen Jahresausklang vor der Trainingspause und hoffen auf eine Wiederholung zum Jahresende.

Ski-Club Ettlingen

Jugendweihnachtstennisturnier

Wie nun bereits seit mehreren Jahren feste Tradition fand auch dieses Jahr als krönender Abschluss eines ereignisreichen Tennisjahres das Weihnachtstennisturnier für die Ski Club Jugend statt. Als Termin war der 22. Dezember festgelegt worden, um kurz vor Weihnachten nach Erledigung fast aller Weihnachtseinkäufe die Tennissaison entspannt ausklingen lassen zu können und den Ski-Club-Kindern nochmals ein richtiges Tennisevent zu gönnen.

Eröffnet wurde das Turnier zunächst mit einer Nikolausfeier für unsere Jüngsten. Der Nikolaus nahm sich hierbei extra nochmals Zeit, der im Rahmen einer schönen Feier, bei der viel gesungen und gebastelt wurde, die Kinder mit Geschenken bedacht.

Im Anschluss daran startete dann das Tennisturnier. Unser Clubhauswirt sorgte hierbei mit einem Buffet für das leibliche Wohl der Eltern und Kinder. Für den reibungslosen Ablauf des Turniers waren als Turnierleitung für die Großfeldturniere Nils Einstmann und Helena

Koch, beim Miditurnier unserer Jüngsten tatkräftig von einigen Eltern der Kinder unterstützt, verantwortlich. Auch im Vorfeld waren zahlreiche Helfer bei der Turnierorganisation tätig, insbesondere auch unsere beiden Trainer Sasa Dosek und Slah Chaibi.

Beim Turnier nahmen fast 40 Kinder teil, die volle 4 Stunden lang von 18-22 Uhr spielten. Insgesamt liefen hierbei 3 Wettbewerbe parallel, nämlich ein Miditurnier für die jüngeren Kinder und 2 Großfeld-doppeltturniere je nach Spielstärke bzw. Alter der Kinder. Jeweils nach 20 Minuten wurden neue Paarungen ausgelost und jeder Teilnehmer musste möglichst viele Siege bzw. Punkte erringen.

Alle teilnehmenden Kinder hatten bei den Spielen viel Spaß und Freude. Es zeigte sich dabei auch ganz deutlich, dass innerhalb der Tennis-Ski-Club-Jugend ein großer Zusammenhalt und eine tolles Miteinander besteht. Auch das spielerische Niveau der zu sehenden Spiele war sehr gut bis teilweise hochklassig. Super war es, dass ganz viele Eltern und Zuschauer die Kinder bei den Spielen anfeuert und tolle Ballwechsel, die es häufig zu sehen gab, mit frenetischem Beifall beklatschten.

Die Erstplatzierten in den einzelnen Wettbewerben waren:

Midfeldturnier: 1. Caja Schäfer, 2. Milan Fömmel, 3. Julius Kurz, 4. Fabienne Stein

Großfeld (jüngere Kinder): 1. Sarah Hickel, 2. Chiara Schäfer, 3. Ann-Cathrin Güldenpfennig, 4. Paula Kuhlmann

Großfeld (ältere Kinder): 1. Sebastian Klug, 2. bis 4. Platz, da alle punktgleich: Sandro Steffen, Caroline Schäfer und Valentin Hickel.

Abgeschlossen wurde das Turnier dann mit einer großen Siegerehrung, bei der alle teilnehmenden Kinder mit Preisen bedacht wurden. Ferner wurde die 1. Junioren U 12 Mannschaft (Julian und Christian Stumpf, Daniel Koch, Matteo Schultman, Patrick Schmitt) für den Gewinn des Badischen Mannschaftsvizemeistertitel mit Pokalen geehrt. Ein ereignisreiches Tennisjahr war damit für die Ski-Club Jugend zu Ende. Mit neuem Elan kann nunmehr das neue Tennisjahr angegangen werden.



Skikurse und Freizeitangebote

Nach vielen Jahren Pause unternimmt die Skiabteilung einen neuen Anlauf mit Ski- und Snowboard - Kursen im Schwarzwald. Bei ausreichender Schneelage werden am 17. und 24. Ja

nuar zwei Flutlichtabende und am 2. / 3. März ein Wochenende mit Ski- und Snowboardbetreuung für Anfänger und Fortgeschrittene am Seibelseckle angeboten. Anfahrt in Fahrgemeinschaften. Auskunft erteilt Sascha Dörr, Mobil 0176 – 6101 3978

Bereits im Herbst fand eine Jugendskifreizeit im Stubai und in den Weihnachtstagen eine Familienfreizeit in Lenzerheide statt. Vom 31.1. bis 3.2. wird ein verlängertes Wochenende in Verbier ebenfalls mit Skibetreuung angeboten. Auskunft bei Horst Ettl (Mob. 0175 566 2513, horst.we@gmx.de). Hier sind noch genügend Plätze frei. Ausgebucht ist das Wochenende im Februar auf dem Feldberg. Einige wenige Plätze gibt es noch für die Familien-Skifreizeiten in Südtirol:

In den Faschingsferien in Panchia (Fleimstal bei Cavalese) und in den Osterferien in Ratschings (bei Sterzing). Auskunft erteilt Thomas Schnepf, Mob. 0151 114 39013 und Werner Schwarz, Mob. 0170 2334 349. Ausführliche Infos unter www.SC-Ettlingen.de

TTV Grün-Weiß Ettlingen

43. bundesoffenes Albau-Tischtennisturnier am 5./6. Januar



„Die Grenzen sind erreicht!“ sagten nicht nur einige Spieler beim 43. ALBGAU Tischtennis-Turnier. Auch die Organisatoren hatten erkannt, dass eine weitere Steigerung der Meldezahlen zu den jetzigen Rahmenbedingungen nicht möglich sein wird. Rund 300 tischtennisbegeisterte Spielerinnen und Spieler, vorwiegend aus dem württembergischen und dem badischen „Ländle“ sorgten mit 864 Nennungen (Anzahl der gesamten Anmeldungen in allen gespielten Disziplinen) erneut für einen Rekord. Dies wirkte sich natürlich auch auf die Dauer der Veranstaltung aus: um 00:08 Uhr war das Finale im Herren A – Einzel beendet, welches der ehemals auch für den örtlichen TTV Ettlingen spielende Daniel Weiskopf gewinnen konnte. Kurz danach war nach den letzten Ballwechseln auch das C – Einzel-Finale beendet. Einige der insgesamt 67 TTV-Helfer waren pro Tag mehr als 18 Stunden im Einsatz – auch hier waren die Grenzen für viele erreicht. Ein großer Dank an alle

Helferinnen und Helfer, die sich nicht nur aus eigenen Mitgliedern zusammensetzten, sondern auch zahlreiche Eltern und Freunde des Vereins hatten sich zur Mithilfe entschieden. Aufbau, Abbau, Verpflegung mit leckeren Speisen und Getränken und natürlich die Turnierleitung mit all den computertechnischen Aufgaben der Anmeldung, Auslosung und Spielabfolge waren nur die größten Aufgabenbereiche, die es zu bewältigen galt. Ideen wurden geboren, wie zum Beispiel der eigenhändige Aufbau einer Leinwand oder spannende „Hängekonstruktionen“.

Im sportlichen Bereich konnten vor allem einige Spielerinnen und Spieler aus der TTV – Jugend jubeln. So kam Felix Lange im Doppel der Jungen U11 zu einem dritten Platz, während Fabio Banzano bei den U13 im Doppel Zweiter wurde. In der U15 Kategorie wurden Sebastian Sakmann und Tarek Bayoumi Dritte, während Felix Ehmman bei den U18 sich mit seinem Partner Leon Biedermann (SV Ottenau) den Sieg holte. Dies tat ihm Regina Hain gleich. Regina gewann das U18 – Doppel und belegte im Einzel den dritten Platz. Im U15 – Doppel siegte Kiara Maurer vor Regina Hain und auch im Einzel ließ Kiara als Zweite Regina einen Platz hinter sich. Zudem holte sich Kiara, wie bei den U15 mit Ihrer Doppelpartnerin Lisa Prautzsch (TV Oberhausen) auch bei den U13 den Sieg im Doppel. Im Einzel blieb ihr aber erneut nur der zweite Platz vergönnt. TTV – Sportwart Stephan Fischer glänzte bei den Senioren 40 mit dem Sieg in der Einzel – und Doppelkonkurrenz. Im Feld von 79 Teilnehmern setzte sich Tilman Ditzinger in der D-Klasse als Sieger durch und steuerte im Doppel an der Seite von Kai Jesse noch einen dritten Platz zu den zahlreichen Erfolgen bei. Also war das Turnier auch aus sportlicher Sicht eine runde Sache. Dane Leube, Jugendwart des TTV, hatte nach den Turniertagen fast vieckige Augen, hatte er doch die Aufgabe übernommen die technischen Dinge zu steuern und bei mehr als 1200 Spielen den Überblick zu behalten. Letztlich geht der Dank des TTV-Vorstandes nochmals an alle Helferinnen und Helfer, auch im Besonderen an die Jugendlichen, an die sonntäglichen „Brötchenbäcker“, an alle Sponsoren, an die vielen Kuchenbäcker, an die Stadt Ettlingen und den über die Turniertage tätigen Hausmeister Josef „Sepp“ Lauinger. Die Generalprobe für die nächste Großveranstaltung, die Baden-Württembergischen Einzelmeisterschaften der Jugend im Dezember 2013 ist gelungen!

Gute Platzierungen bei Bezirksmeisterschaften

Bei den Bezirksmeisterschaften 2012, kurz vor Weihnachten in Weingarten ausgespielt, konnten zahlreiche TTV-Spieler sich in die „Medaillenränge“ spielen. Im Einzelnen:

Herren S Einzel: 2. Platz durch Khanh Nguyen
Herren S Doppel: 2. Platz durch Khanh Nguyen mit Partner Swen janson (Spöck)
Herren U 22 Einzel: 2. Platz durch Jonas Fürst, 3. Plätze durch Felix Ehmman und Sebastian Sakmann
Herren U22 Doppel: 1. Platz durch Fürst/Ehmman, 2. Platz durch Paul Pommering/Jakob Klemm, 3. Platz durch Kian Aragian/Benjamin Bauermeister
Mixed: 3. Platz durch Alexander Kappler
Herren B Doppel: 3. Platz durch Dane Leube/Kian Aragian
Herren C Einzel: 2. Platz durch Laszlo Lörincz
Herzlichen Glückwunsch!

Ex-Weltmeister und Paralympics-Sieger in Ettlingen

Am Samstag, 12.1. um 18 Uhr kommt es zum Rückrundenauftritt in der Badenliga der Herren. Unsere 1. Mannschaft, aktuell mit 11:7 Punkten auf Rang vier empfängt den Tabellenzweiten TV Mosbach. Mosbach, aktuell 13:5 Punkte hat eine illustre Schar an Spielern. So steht an Position Eins mit **Steffen Fetznner der Ex-Weltmeister von 1989** im Doppel und Heiko Wirkner, an zwei positioniert, war bereits Deutscher Vizemeister im Doppel. Im hinteren Paarkreuz schlägt mit **Jochen Wollmert** kein Geringerer als der **Paralympics-Sieger** und Behindertensportler des Jahres von 2012 auf. Wollmert, der mit seinen versteiften Handgelenken praktisch nur Rückhand spielen kann, erhielt zudem den „Fair Play Preis des Deutschen Sports“. Das leicht umformierte Ettlinger Team mit Bojan Veselinovic, Khanh Nguyen, Stephan Fischer, Schülernationalspieler Alexander Gerhold, Norman Schreck und Jonas Fürst hofft auf eine volle Halle und interessante Spiele.

Ettlinger Keglerverein e.V.

DCU-Pokal

Am vergangenen Samstag fand in Ludwigshafen das Qualifikationsturnier für den DCU-Pokal statt. Trotz hervorragender Leistungen verpassten die SG Ettlingen mit 19 Kegeln knapp den Einzug ins Pokalfinale.

Es spielten: Siegmund Kull 504 Kegel, Thomas Speck 494 Kegel, Marco Steinke 492 Kegel und Gerd Wolfring 492 Kegel

Vorschau auf das kommende Wochenende:

Sa, 10.00 Uhr Jugend U14 gemischt: Ettlinger KV – TV 1880 Käfertal
Sa, 10.00 Uhr Jugend U14 männlich: Ettlinger KV – KV Königsbach
Sa, 16.00 Uhr SG Ettlingen 2 – SKC 1982 Brühl 1
Sa, 16.00 Uhr SG Ettlingen 3 – SG KCK 85/SKC Königsbach 2
So, 10.30 Uhr SG Ettlingen 4 – SSC Karlsruhe 2

und auswärts...

Sa, 13.30 Uhr VfR GW Ittersbach 1 – Gut Holz Ettlingen 1

So, 11.00 Uhr DSKC Eppelheim 3 – Vollkugel Ettlingen 2

So, 13.00 Uhr DSKC Eppelheim 1 – Vollkugel Ettlingen 1

Freizeitkegler:

Sie suchen Bahnen für Kegelnabende, Betriebssport oder gesellige Anlässe? Der Ettlinger Keglerverein hat im Untergeschoss 6 Freizeitkegelbahnen, die Sie gerne anmieten können. Weitere Auskünfte und Buchung unter Tel. 07243-16686.

Auto- und Motorsportclub Albgau e.V.

Fit wie ein Weltmeister



Zu einem Fitnesstraining der besonderen Art war der Motorsport Nachwuchs des AMC im neuen Jahr eingeladen. Der amtierende Motorrad Weltmeister in der Moto3 Sandro Cortese lud die Kids ein, einen Nachmittag mit ihm im Fitness-Studio zu verbringen. Begonnen wurde mit dem für jeden Zweiradsportler wichtigsten Organ, dem Gleichgewichtsorgan. Sandro machte zunächst mit 3 Bällen auf dem Einrad jonglierend vor, zu welchen Kunststücken ein Profi nach jahrelangem Training fähig ist. Scherzhaft

bemerkte sein Fitness Coach „Zur Not kann er damit in der Fußgängerzone Geld verdienen, wenn es im Motorsport nicht mehr so gut läuft“. Für die Kids wurde ein Eierlauf Sprint Rennen zum Aufwärmen veranstaltet. Geschwindigkeit und Präzision waren hier gefragt. Danach ging es auf ein Balanceboard, bei dem man mit den Füßen auf dem Brett versucht sich selbst und das Brett auf einer Rolle auszubalancieren. Mehr als 2 Sekunden war das für die Nachwuchs Rennfahrer nicht möglich. Sandro musste während dessen noch Bälle, die ihm zugeworfen wurden, fangen. Fußbremse, Fußschalthebel, Gasgriff, Handbremse, Kupplung - ein Motorradfahrer muss ständig mit Füßen und Händen unterschiedliche Dinge tun und sich während

dessen noch darauf konzentrieren, was um ihn herum geschieht. Das muß man trainieren, bemerkte der Coach. Auf der Slackline, einem 50cm über dem Boden gespannten Transportband, wurde erneut das Gleichgewicht trainiert. Der Weltmeister hüpfte wie selbstverständlich darauf herum, den Kids gab er beim einfachen Laufen darauf Hilfestellung (Bild). Zum Abschluss führte Sandro noch eine Reaktionsübung vor. Sein Coach klemmte sich hinter seinem Rücken einen Tennisball mit einer bestimmten Farbe zwischen die Knie. Bei dem Startbefehl warf er ca. 5 Ballpaare mit unterschiedlichen Farben in die Luft von denen 2 die gleiche Farbe hatten, wie der zwischen den Knien. Sandro musste sich blitzschnell umdrehen, die Farbe erkennen und genau diese zwei Bälle fangen. Klappte bei ihm auf Anhieb, aber bei keinem der Nachwuchstalente.

Beim Getränk an der Fitness Bar gab es noch einen kurzen Vortrag zum Thema gesunde Ernährung. In den vergangenen Jahren durfte Sandro nicht mehr als 60 Kg wiegen, um Konkurrenzfähig zu sein. Das 50PS starke Motorrad wiegt in der Moto3 knapp 84 Kilo und als Mindestgesamtgewicht in kompletter Rennbekleidung ist 148 Kg vorgeschrieben. Deshalb waren Kohlenhydrate nur am Abend vor den Rennen als schneller Energielieferant erlaubt. Diese Saison sitzt er auf einer 135Kg schweren Kalex Moto2 Maschine mit einem 600ccm / 125 PS Honda Motor. Da sind Sandro 5 Kilo mehr erlaubt, aber nur in Muskelmasse.

Mehr Muskeln wird der Minibike Nachwuchs der Cortese Junior Bike Schule des AMC Albgau durch den Wechsel vom Pocketbike auf die größere und schwerere Honda NSF100 in der kommenden Saison auch brauchen. Bis zum Einführungslehrgang im April ist dafür noch ein wenig Zeit. Für Sandro ist Anfang Februar die Winterpause vorbei. Dann geht es zu Testfahrten nach Valencia.

Mehr Informationen und Bilder auf unserer Internetseite unter <http://www.amc-albgau.de> oder in Facebook unter <http://www.facebook.com/AMCAlbgauEttlingen>

Fanfarenzug Ettlingen-Baden e.V.

Am Dienstag wurde ein Rundruf gestartet, alle Vereinskinder wurden eingeladen, mit ins Eistreff zu gehen. Am Donnerstag trafen wir uns 14.30 Uhr am Freibadparkplatz und los ging es Richtung Waldbronn. Die Jugend, die einen Gutschein von unserer Weihnachtsfeier hatte, konnte diesen einlösen für den Eintritt und Schlittschuhverleih. Natürlich war es sehr voll im Eistreff, das hat uns aber nicht gestört, einen Platz gesucht und los ging es auf das Eis. Aber was war das, die Kleinen brauchten einen Eispinguin oder

einen Zwerg zum Laufen, sonst war das Fallen vorprogrammiert, alles besorgt, und sie konnten fahren, das war eine Freude zu sehen, wie mache sich auf dem Eis bewegten, manche sicher und manche etwas wackeliger. Zwischendurch gab es zu trinken und zu essen, natürlich Pommes, was sonst? Kurz vor Schluss wurden noch Bilder gemacht und gegen 18 Uhr gingen alle ihre Schuhe abgeben und der Heimweg wurde angetreten. Vielen Dank allen Helfern für ihren Einsatz an diesem Tag mit der Jugend beim "Nachmittag im Eistreff". Es war ein sehr schöner Nachmittag. Danke! Kontaktadresse: 1. Vorsitzende Katharina Müller, Tel.& Fax 0743 3430020. Und wer uns musikalisch unterstützen möchte einfach melden, wir freuen uns darüber.

Singkreis Ettlingen e.V.

Jahreshauptversammlung

Zur Teilnahme an der 56. ordentlichen Jahreshauptversammlung **am Freitag, 25. Januar 2013** lädt der Singkreis seine Mitglieder sehr herzlich in den **Kolpingsaal in Ettlingen um 19.30 Uhr** ein.

Tagesordnung

1. Eröffnung, Begrüßung und Bekanntgabe der Tagesordnung
 2. Jahresbericht der ersten Vorsitzenden
 3. Bericht des zweiten Vorsitzenden
 4. Bericht der Kassiererin
 - a) Abbuchung der Jahresbeiträge 2013 und 2014
 5. Sticht der Rechnungsprüfer
 6. Bericht der Chorleiterin
 7. Entlastung der Gesamtvorstandschafft
 8. Neuwahlen
 - a) zweiter Vorsitzender,
 - b) Kassier,
 - c) Notenwart,
 - d) Stellvertreter des Notenwarts,
 - e) Pressereferent,
 - f) Beisitzer,
 - g) der Rechnungsprüfer
 9. Neufassung der Satzung
 10. Verschiedenes
- Anträge können bis zum Versammlungsbeginn bei der ersten Vorsitzenden Gabriele Rutschmann eingereicht werden. Die Vereinsleitung bittet alle, insbesondere auch die fördernden Mitglieder, durch die Teilnahme an der Versammlung ihr Interesse am Verein zu zeigen. Das Protokoll der 55. Jahreshauptversammlung liegt zur Einsichtnahme im Kolpingsaal vor.

GV Liedertafel Ettlingen 1842 e.V.

Einladung zur Ehrenmatinee

Am Sonntag, 13. Januar findet ab 11 Uhr im Kasino, Dickhäuterplatz 22, Ettlingen, eine Ehrenmatinee statt. Bürgermeister Fedrow wird die Festrede

halten. Folgende Programmpunkte sind vorgesehen: Ehrungen, Liedbeiträge (Gemischter Chor, Konzertchor unter Leitung von Frank Christian Aranowski und Rhythm 'n' Fun unter Leitung von Mercedes Guerrero Arciniegas), 25 Jahre Rhythm 'n' Fun, Vorstellung der neuen Chorleiterin.

Neben den Mitgliedern der Liedertafel sind auch Freunde und Gäste herzlich eingeladen.

Jazzchor

Erfolgreiches Weihnachtskonzert



„**Stimmliche Kraft in allen Lagen**“. Mit diesem Zitat aus den Badischen Neuesten Nachrichten vom 24. Dezember begann der überaus positive Bericht über das große Weihnachtskonzert vom 22. Dezember in der ausverkauften Stadthalle. Im Mittelpunkt dieses Konzerts standen, neben einigen neu arrangierten Stücken des Chorleiters Wolfgang Klockewitz, auch Titel aus dem choreigenen Repertoire. Dabei spannte sich der Bogen von weihnachtlich-besinnlich bis humorvoll. Auch Kommerz und Geschenkwang in dieser vorweihnachtlichen Zeit wurden musikalisch aufs Korn genommen. Begleitet wurde der Chor, wie in den vergangenen Jahren, von Klaus Buchner (Saxophon, Flöte), Matthias Klittich (Schlagzeug) und dem Leiter der KIT-Bigband Günter Hellstern (Piano). Die musikalische Gesamtleitung hatte Wolfgang Klockewitz.

Das Publikum bedankte sich mit lang anhaltendem Applaus in der weihnachtlich dekorierten Stadthalle und die 40 Sängerinnen und Sänger des Jazzchors ihrerseits mit drei Zugaben.

Was steht 2013 auf dem Programm?

Am Freitag 11. Januar bildet der Jazzchor Ettlingen den musikalischen Rahmen anlässlich des Neujahrsempfangs durch Oberbürgermeister Johannes Arnold in der Stadthalle.

Darüber hinaus wird im kommenden Oktober ein Konzert unter dem Titel „*Pop goes Jazz*“ in der Stadthalle uraufgeführt. Im Mittelpunkt stehen ausgesuchte Stücke aus dem Genre Popmusik, die eigens für den Jazzchor bearbeitet wurden. Informationen hierzu werden noch rechtzeitig bekanntgegeben und auf der Homepage (www.jazzchor-ettlingen.de) eingestellt. Weitere Termine und Aktionen befinden sich bereits in Planung.

Marinekameradschaft

MK-Weihnachtsfeier

Am Freitag vor Heiligabend feierte die Ettlinger Marinekameradschaft in ihrem Vereinsheim Weihnachten. Nicht nur die eigenen Mitglieder waren in großer Anzahl gekommen. **Thomas Glutsch**, der erste Vorsitzende der MK, brachte in einer kurzen Begrüßungsansprache seine Freude zum Ausdruck, dass auch die französischen Freunde aus Haguenau den Weg nach Ettlingen gefunden hatten. Für das leibliche Wohl war gut gesorgt und feierliche Weihnachtsstimmung verbreitete der Shantychor mit seinem Weihnachtsprogramm. Einen besonderen Dank sprach T. Glutsch Chorleiter **Luis Craff** für seinen unermüdlichen Einsatz aus und belohnte diesen mit einem Geschenk in Form einiger Flaschen guten Weines. Bei Kerzenschein, in geselliger Runde, verflog die Zeit und zu vorgerückter Stunde verabschiedete man sich allmählich mit allen guten Wünschen und der Hoffnung auf ein erfolgreiches neues Vereinsjahr.

Der Shantychor in Bad Herrenalb

Für den Shantychor war die Weihnachtsfeier noch nicht die letzte Veranstaltung, an Heiligabend wurde er noch in Bad Herrenalb erwartet. Dort lädt die Kurverwaltung in jedem Jahr Gäste und Bevölkerung unter dem Motto „Warten auf's Christkind“ zu einem weihnachtlichen Vormittag ins festlich geschmückte Kurhaus ein. Neben der Kapelle „Trio Corona“ und dem Gesangsduo „Carla und Michael“ war, wie in den vergangenen Jahren auch, der Shantychor an der feierlichen Gestaltung dieser Feier mit beteiligt. Weihnachten auf hoher See, im Schwarzwald vorgetragen, das hätte nicht jeder Gast erwartet. Am Beifall jedoch war zu erkennen, dass es allen sehr gut gefallen hat. Ein gemeinsam gesungenes „Oh du fröhliche“ und „Stille Nacht“ beendete diese stimmungsvolle Feier – Heiligabend konnte kommen.

Der Shantychor bedankt sich bei allen seinen Freunden und Anhängern für ihr Interesse und die Unterstützung im vergangenen Jahr und wünscht ihnen für 2013 viel Glück und alles Gute.

Jazz-Club Ettlingen e.V.

Nächstes Konzert im Birdland59:

FREITAG 11. Januar

Lorenzo Petrocca Organ Trio –

feat. Jürgen Bothner (sax) // Tipp Lorenzo Petrocca, der 1979 nach Deutschland kam, spielte in verschiedenen Bands Italo-Pop, Funk und Soul, bevor er 1989 seine Liebe zum Jazz entdeckte. Seitdem spielte er mit vielen Größen des Jazz wie z.B. Monty Alexander, Scott Hamilton, Herb Ellis, Ack van Rooyen und vielen anderen. Im April 2001 erhielt er die Ehrenbürgerschaft der Jazz-Metropole New Orleans. 2011 wurde Lo-

renzos CD „My Music“ die „Archtop-Germany CD des Jahres 2011“ als bestes Jazzgitarren-Album in Deutschland.

Die Musik des Lorenzo Petrocca Organ Trios wurde geboren aus der Tradition der großen Orgelbands der 60er Jahre wie z.B. Jimmy Smith, Jack McDuff und Don Patterson. Das Repertoire der Band besteht aus Eigenkompositionen aber auch aus bekanntem Standardmaterial. Immer wieder werden auch italienische Songs eingestreut.

Besetzung: Jürgen Bothner (sax), Lorenzo Petrocca (g), Thomas Bauser (org), Armin Fischer (dr)

Birdland59, Pforzheimer Straße 25, (im Keller der Musikschule)

Eintritt 14 € // erm. 9 € (Mitglieder, Schüler, Studenten)

Konzertbeginn 20.30 // Einlass 19.30 // Karten an der Abendkasse



NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Ettlingen e.V.

www.naturfreunde-ettlingen.de

11. Jan. Neujahrsempfang für alle Mitglieder und Freunde um 19:30 Uhr im Stadtheim, Wilhelmstraße 51.

21. Jan. Exkursion am Montagmittag

Besichtigung des Fleischwerks in Rheinstetten, Treffpunkt 13:20 Uhr am Fleischwerk, max. 25 Personen, Gehstrecke im Werk ca. 1,5 Stunden, Anmeldung bis 11. Januar bei Nicole Schumacher-Tschan, Tel. 07243 91566

22. Jan. Seniorengruppe

ab 14:30 Uhr im Stadtheim, **Naturfreundehaus Gaistal** - E-Mail: naturfreundehaus.gaistal@googlegmail.com Das Haus kann für Selbstversorger-Gruppen angemietet werden. Weitere Auskunft unter Tel. 21 99 - 5 63.

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Ettlingen e.V.

Fr., 18. Januar Theaterfreuden im Bad. Staatstheater Karlsruhe

Wir besuchen die Oper „Die Zauberflöte“ von W.A. Mozart. Beginn 19.30 Uhr – Einführung 19 Uhr. Genießen Sie diese musikalische Vollendung und letzte Oper des großen Komponisten.

Abfahrt Ettlingen Stadtbahnhof 18.18 Uhr Fahrpreis ist in der Eintrittskarte enthalten. Organisation: Helga Grawe

Deutscher Alpenverein Sektion Ettlingen e.V.

Neuer Pächter auf der Erfurter Hütte

Am zweiten Weihnachtsfeiertag hat die Wintersaison auf der sektionseigenen Erfurter Hütte im Rufangebirge begonnen. Die neuen Hüttenwirte Kornelia und Raimund Pranger haben ihre Premiere mit großem Erfolg gemeistert. Der Pachtbeginn im Winter mit all seinen logistischen Schwierigkeiten, eine volle Hütte über Silvester und viele Tagesgäste aus dem kleinen Skigebiet waren eine große Herausforderung für das ganze Team. Bei Temperaturen um den Gefrierpunkt, nach einem ausgiebigen Silvestermenü und einem zünftigen Hüttenabend mit Rudi an der Gitarre und Raimund auf der Trompete, wurde auf der Terrasse hoch über dem Achensee das Jahr 2013 gebührend begrüßt.

Das Pächterehepaar freut sich auf die nächsten Wochen auf ihrer „neuen Hütte“. Mit großem Engagement wollen sie erreichen, dass sich die Gäste bei ihnen wohl fühlen. Je nach Schneelage hat die Hütte geöffnet bis in den April.



Programm im Januar

So. 20. Januar

Sportliche Wanderung auf den Freimersberg und den Iberg mit 21 km und 1.200 Hm. Treffen ist um 8:00 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen.

(Die sportlichen Wanderungen gehen nicht nur über komfortable Wege es können auch schmale und steile Wegabschnitte dabei sein, deshalb ist festes Schuhwerk und robuste Kleidung notwendig. Voraussetzungen sind Schwindelfreiheit und Trittsicherheit bei jeder Witterung).

Do. 24. bis 29. Januar

Skitour: Von der Skitour zum Freeride im Stubaital oder in Andermatt. Informationen und Anmeldung über www.dav-ettlingen.de.

So. 27. Januar

Bouldern: Tagesfahrt in eine Boulderhalle der Umgebung. Voraussetzung ist das Beherrschen des 6. Klettergrades oder Bouldererfahrung. Keine Kletteranfänger. Informationen unter sabinebauer@web.de. Treffen ist um 13:00 Uhr am Parkplatz Freibad Ettlingen.

Amsel-Kontaktgruppe Karlsbad-Ettlingen

Einladung zum Gruppentreffen

Das nächste Treffen für MS-Kranke und ihre Angehörigen findet am **Donnerstag, 17. Januar, um 19 Uhr im Restaurant „Zur Wagenburg“, Karlsbad-Langensteinbach, Jahnstr. 65 (beim Schulzentrum) statt.** Die Räumlichkeiten sind barrierefrei. Weitere Infos über unsere Gruppe erhalten Sie bei Martina Schmidt, Tel. 07243-373597 oder Daniela Adomeit, Tel. 07243-9240277 und unter www.karlsbad.amsel.de

St. Augustinusheim

PLANA Küchenland unterstützt Augustinusheim



Normalerweise dreht sich bei PLANA alles um das Thema „Einbauküche“, doch Geschäftsleitung und Mitarbeiter/-innen denken auch an Menschen und Einrichtungen, die Hilfe benötigen. Ende vergangenen Jahres fiel der Startschuss für die soziale Projektarbeit, als ein vierköpfiges PLANA-Team in den Gartenanlagen des St. Augustinusheims stand, um zusammen mit den Jugendlichen des Heims die Grünanlagen auf Vordermann zu bringen.

Diese Aktion ist gleichzeitig der Auftakt für ein längerfristig angelegtes Sozialprojekt, bei dem das Unternehmen das St. Augustinusheim tatkräftig unterstützen wird, und tatkräftig ist hier im eigentlichen Wortsinn zu verstehen. Denn die PLANA-Mitarbeiter/-innen werden sich persönlich einbringen durch engagierten Arbeitseinsatz vor Ort.

Schnell haben sich die Arbeitsteams gebildet und die Jugendlichen des St. Augustinusheims hatten genauso viel Spaß an der Gartenarbeit wie das PLANA-Team. Trotz des verregneten Wetters wurde tüchtig angepackt und es wurde viel geschafft an diesem Tag.

Herr Schwarz von der Heimleitung ist begeistert über das Engagement und darüber, was in so kurzer Zeit bewegt wurde: „Wir sind sehr dankbar für die Unterstützung und Zusammenarbeit. Wir wünschen uns, dass weitere gemeinsame Aktionen folgen. Für alle Beteiligten war das eine erfahrbare und im tatsäch-

lichen Sinne des Wortes sichtbare Horizontzerweiterung.“

Das ehrenamtliche Engagement des PLANA-Teams hat den jungen Menschen des Heims gezeigt, dass sie wertgeschätzt und respektiert werden. Die Einbindung der Jugendlichen in die Projekt- und Teamarbeit ist ein wichtiger Teil der Initiative. Es werden somit auch die pädagogisch-therapeutischen Maßnahmen der Einrichtung unterstützt. Für die Mitarbeiter/-innen von PLANA war es ebenfalls eine prägnante und wichtige Erfahrung, gemeinsam mit den Jugendlichen etwas zu bewegen. Bei der gemeinsamen Gartenarbeit soll es nicht bleiben. Weitere Projekte sind schon in der Planung, wie z.B. verschiedene Praktika bei PLANA sowie einige Renovierungsarbeiten im Heim.

Interessengemeinschaft Ettlingen-West e.V.

Die Interessengemeinschaft Ettlingen-West trauert um ihr Mitglied Ekkehardt Rohde, der im Alter von 88 Jahren verstorben ist.

Er erwarb sich durch seine Art und Arbeit, sehr viel Anerkennung in unserem Stadtteil.

Wir werden ihm ein dankbares und ehrendes Gedenken bewahren.

Diakonisches Werk

Gedächtnistraining

"Ich wollte doch soeben ... oh je, mein Gedächtnis ..., mir wird Angst und Bang ..." Kleine Erlebnisse aus dem Alltag lassen uns kurzzeitig aufhorchen, um sie ganz schnell wieder zu vergessen, denn so schlimm war es ja auch wieder nicht. Aber woran merke ich, dass mein Gedächtnis trainiert werden möchte? Wann will ich meinem Gedächtnis Gutes tun? Gottfried Vogel, Diakon und Heilpädagoge, hat im Rahmen seiner beruflichen Tätigkeit als Leiter einer Seniorenbegegnungsstätte die Freuden und Nöte des Älterwerdens erfahren. Viele Jahre führte er Gedächtnistrainings-Kurse durch. Sein Wissen um die Ganzheitlichkeit des Menschen bestimmen die Kursinhalte. Der Stundenablauf ist abwechslungsreich und vielfältig gestaltet.

Der Kurs umfasst 6 Treffen von jeweils 75 Minuten im vierzehntäglichen Rhythmus. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 begrenzt. Die Kursgebühr beträgt 45 Euro. Die Gruppe trifft sich das erste Mal am Dienstag, 22. Januar von 10 bis 11.15 Uhr in der "Scheune" des Diakonischen Werkes Ettlingen, Pforzheimer Straße 31. Die Scheune finden Sie hinter dem Hauptgebäude, über den Hof.

Die weiteren Termine sind: 5./19.2./5./19.3./2. (16.4.). Anmelden können Sie sich beim Diakonischen Werk unter Tel. 07243 5495-0.

Kolpingsfamilie Ettlingen

Vorträge zum "Jahr des Glaubens"

Anlässlich des von Papst Benedikt XVI. ausgerufenen "Jahr des Glaubens" bietet die Kolpingsfamilie Ettlingen im Januar zwei Vorträge zum Thema Glauben an. Gäste sind herzlich willkommen.

Erster Vortrag am Donnerstag, 10. Januar

Thema: "Glauben (können) in schwierigen Zeiten"

Referent: Militärdekan Siegfried Weber

Zweiter Vortrag am Donnerstag, 17. Januar

Thema: "Was heißt christlich glauben?"

Referent: Dr. Albert Käufflein, Roncalli-Forum Karlsruhe

Beide Vorträge finden jeweils um 19.30 Uhr im Kolpingsaal, Pforzheimer Str. 23 statt.

Spielenachmittag für Groß und Klein Am Sonntag, 13. Januar um 14.30 Uhr

lädt die Kolpingsfamilie Ettlingen Jung und Alt zu einem Spielenachmittag in den Kolpingsaal, Pforzheimer Str. 23 ein.

Infos und Anmeldung bei Rainer Ruml, Tel. 07246 705645.

Historische Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V.

Gottesdienstbegleitung Musikkapelle/ Geburtstagsauftritt



Am zweiten Weihnachtsfeiertag begleitete die Musikkapelle unter Leitung von Dirigent Heinz Habig traditionell den Gottesdienst in der St. Martinskirche. Nach dem Gottesdienst gab es spontan Beifall der Gottesdienstbesucher. Am Tag danach, am 27., ehrte die Hist. Bürgerwehr Ettlingen 1715 e.V. die Trachtendame Margita Schulz anlässlich ihres 50. Geburtstages mit einem Auftritt des Gesamtvereins in der Pausenhalle der Schillerschule. Margita Schulz ist seit mehr als 10 Jahren aktives Mitglied in der Trachtengruppe. Kommandant Paul Kolossa dankte für ihr Engagement im Verein und hofft auf eine weitere gezielte Zusammenarbeit. Das Wetter hatte während des Salutschießens ein Einsehen, kurzfristig hörte der Regen auf. Dank an alle Aktiven, die dabei waren. Erstmals seit längerer Zeit gab es

wieder eine Silvesterveranstaltung im Bürgerwehrheim in der Schillerschule, viele aktive und passive Mitglieder feierten in fröhlicher Runde ins Jahr 2013 hinein. Am Neujahrstag fand dann der übliche Neujahrsumtrunk statt, bei dem die Termine für 2013 besprochen wurden. Auch diese Veranstaltung war gut besucht. Am 12. Januar findet das Vorderladerschießen in Bensheim statt, Abfahrt der Mannschaft ist um 8.45 Uhr.

Termine Januar

Fr., 11. Januar Musikkapellenübungsabend 19.30 Uhr Bürgerwehrheim

Sa., 12. Januar Vorderladerschießen bei Bürgerwehr Bensheim, Abfahrt 8.45 Uhr Bürgerwehrheim

Mo., 14. Januar Monatsversammlung 20 Uhr, Besprechung ECV Bewirtung

Fr., 18. Januar Laden LKW für Bewirtung ECV ab 18 Uhr

Sa., 19. Januar Bewirtung ECV Sitzung Gesamtverein.

So., 20. Januar Abräumen ECV Sitzung ab 11.00 Uhr

Di., 22. Januar Musikkapellenübungsabend 19.30 Uhr

Fr., 25. Januar Musikkapellenübungsabend 19.30 Uhr; Infanteriezugübungsabend 19.30 Uhr Bürgerwehrheim

Museumsgesellschaft Ettlingen

Dienstag, 19. Februar, 19 Uhr, Schloss, Blauer Salon: **Friedrich der Große – Monarch, Philosoph, Musiker**

Vortrag von Wolfgang Lorch. Mit diesem Vortrag beginnt eine Veranstaltungsreihe über die Hohenzollern. Die Ausstellung zum 300. Geburtstag des Friedrich II. im Historischen Museum in Berlin trug den Titel „Verehrt, verklärt, verdammt“. Diese Begriffe verdeutlichen, wie vielschichtig diese herausragende historische Persönlichkeit einschließlich ihres ideologischen Missbrauchs gesehen werden kann. Dieses Spektrum darzustellen ist Inhalt des Vortrages – eingeschlossen musikalischer Darbietungen vom Hofe Friedrichs des Großen. Eintritt: 10.- € Mitglieder der Museumsgesellschaft, 12.- € Gäste, Anmeldung **dringend** erforderlich, begrenzte Anzahl an Plätzen.

Mittwoch, 5. Juni: Tagesfahrt nach Sigmaringen und Hechingen - Schlösser der Hohenzollern

Leitung: W. Lorch

Erste Erwähnung findet die Burg von Sigmaringen im Jahr 1077 in der Chronik des Klosters Petershausen. Viele An- und Umbauten folgten in den folgenden Jahrhunderten, doch erst unter Graf Karl II. von Hohenzollern-Sigmaringen (1576 - 1606) wurden derartig umfangreiche Umbauten durchgeführt, dass die ehemalige Burg zu einem Renaissanceschloss wurde. Die Burg Hohenzollern bei Hechingen ist der Stammsitz des preußischen Königshauses und der Fürsten von Hohenzollern. In beiden

Schlössern werden wir an einer Führung teilnehmen. Ein Shuttlebus sorgt für gute Erreichbarkeit der Burg Hohenzollern.

Abfahrt: 8 Uhr ab Schulzentrum Mittelkerker Straße

Kosten: € 63,- für Mitglieder der Museumsgesellschaft, € 68,- für Gäste
Im Preis inbegriffen sind Fahrt, alle Eintritte, Führungen und Trinkgelder.

Samstag, 11. Mai, Tagesfahrt in den Schwarzwald: Besichtigung des Pumpspeicherkraftwerks in Forbach sowie der Staumauer (vormittags) und des Klosters Alpirsbach (nachmittags)

Abfahrt: 8.30 Uhr ab Schulzentrum Mittelkerker Straße

Kosten: Mitglieder der Museumsgesellschaft 44.- €, Gäste 49.- €

Die Kosten beinhalten die Fahrt, die Führungen, Eintritte, Trinkgelder sowie ein Mittagsvesper im Bus. Eine Einkehr auf der Rückfahrt durch den Schwarzwald (Kaffee, Imbiss) ist vorgesehen, jedoch nicht im Preis enthalten. Teilnehmerzahl begrenzt.

Informationen und Anmeldung zu den Fahrten ab 10. Januar 07243 32754, 07243 374779, buero@museumsgesellschaft-ettlingen.de

Kunstverein Wilhelmshöhe e.V.

Neue Vorstandsmitglieder

In der ordentlichen Mitgliederversammlung am 29. November wurde der Vorstand des Kunstvereins Wilhelmshöhe Ettlingen neu gewählt. Wieder gewählt wurde die Vorsitzende Ines Schomburg. Zum ersten stellvertretenden Vorsitzenden wurde Eckart Steinhauser gewählt, der in der letzten Amtsperiode die Funktion des zweiten Stellvertreters innehatte. Gabriele Engelhardt hat ihr Amt als erste Stellvertreterin aufgegeben und ist aus dem engen Vorstandskreis ausgeschieden. Als neues Vorstandsmitglied wurde Dr. Ursula Merkel als zweite stellvertretende Vorsitzende gewählt. Hans-Peter Resch wurde als Kassierer in seiner zweiten Amtszeit bestätigt und als neue Schriftführerin wurde Christine Eigel gewählt, da die bisherige Schriftführerin, Ulrike Keil ihr Amt zur Verfügung gestellt hat.

Zudem sind zwei Mitglieder des künstlerischen Beirats ausgetreten und fünf neue Beiratsmitglieder wurden in der Mitgliederversammlung vorgeschlagen und in den nunmehr 22-köpfigen Beirat gewählt, der zusammen mit dem Vorstand das künstlerische Programm des Vereins bestimmt.

Der Kunstverein beginnt das Ausstellungsjahr 2013 Ende Januar mit einer Höhenluft-Ausstellung und im Februar mit einer großen Ausstellung des Malers Gustav Kluge.

Ettlinger Carneval Verein e.V.

Ordensmatinee 44 Jahre ECV

In diesem Jahr feiert der ECV ein besonderes Jubiläum: 4x11 Jahre Ettlinger Carneval Verein. Hierzu findet am Sonntag, 13. Januar, um 10.31 Uhr im Rohrsaal des Schlosses die Ordensmatinee des ECV statt. Eingeladen sind wieder alle Mitglieder, Freunde und Abordnungen befreundeter Karnevalsvereine, um ihren Jubiläums-Jahresorden in Empfang zu nehmen. Willkommen sind auch alle, die sich für eine solche Veranstaltung oder den ECV selbst interessieren. Die Mitglieder des Vereins sind wieder sehr bemüht, allen Anwesenden einen vergnüglichen Vormittag zu bieten. Der ECV würde sich ebenfalls freuen, SIE zu seiner Großen Prunk- und Fremdensitzung am Samstag, 19. Januar, um 20.01 Uhr in der Schlossgardenhalle begrüßen zu dürfen. Karten hierzu gibt es unter 07243-12721 bei Vize Horst Häffner oder an der Abendkasse. Schauen SIE beim ECV vorbei. Es lohnt sich.

Ettlinger Rebhexen e.V.

Hexenbesenwäsche

Am Donnerstag, 10. Januar beginnt um 18.11 Uhr an der Albrücke am Rathaus unsere Hexenbesenwäsche. Das naturreine Albwasser wird in unser Rebenweinfass geschöpft und von uns Rebhexen zum Narrenbrunnen gebracht, um dort die Hexenbesen für die diesjährige Fasnetzeit zu reinigen. Nach dieser Besenwäsche folgt dann die innere Reinigung in unserem Hexenkeller. Die Ettlinger Rebhexen treffen sich in Häs und mit ihren Besen vor Beginn der Veranstaltung um 17.30 Uhr in unserem Hexenheim. Ab sofort finden unsere Hexentreffen wieder wöchentlich - immer dienstags um 20 Uhr - in unserem gemütlichen Hexenheim, im Keller der Sporthalle des Eichendorffgymnasiums (Eingang kleine Bühne) statt. Fasnetumzug bei den Marchwaldgeistern in March. Am Sonntag den 13. Januar findet unsere erste Umzugsteilnahme in March bei Freiburg statt. Treffpunkt für die teilnehmenden Rebhexen ist um 8.30 Uhr auf dem Parkplatz des Ettlinger Freibads. Der Bus fährt pünktlich um 9 Uhr ab - wir bitten alle Rebhexen, rechtzeitig vor Ort zu sein.

Ettlinger Moschdschelle e.V.

Vorverkauf für Faschingsnacht startet! Endlich ist es so weit, der Kartenvorverkauf für die **17. Ettlinger Faschingsnacht am 9. Februar** um 20.11 Uhr in der Stadthalle Ettlingen beginnt. Karten für dieses Fastnachtsevening sind am 12. Januar von 10-12 Uhr im Kasino (Untergeschoss) und ab dem 14. Januar bei der Stadtinformation im Schloss, Tel. 07243-101380 erhältlich.

Es erwartet alle Narren ein abwechslungsreicher Abend bei dem Spaß, Gaudi, Comedy und viel Unterhaltung im Mittelpunkt stehen. Jeder Tanzbegeisterte kommt auch während des Programms bereits auf seine Kosten. Es unterhält die Band „Al Dente“. Also nicht lange überlegen und rechtzeitig Karten sichern.

Termine der Kampagne 2012/2013: Die Nacht der Frauen!

18.1.: 12. Damensitzung in Kooperation mit dem WCC, Beginn 20.01 Uhr, Stadthalle Ettlingen. Karten sind bei der Stadtinformation erhältlich, Tel. 07243-101380.

Von Kindern für Kinder!

27.1.: 1. Kinderfasching, Beginn 14.11 Uhr, Stadthalle Ettlingen

Karten sind an der Tageskasse erhältlich.

03.2.: 2. Kinderfasching, Beginn 14.11 Uhr, Stadthalle Ettlingen.

Karten sind an der Tageskasse erhältlich. Informationen über die Ettlinger Moschdschelle gibt es bei Markus Utry, Tel. 07243-77848 oder einfach unter www.moschdschelle.de

AWO Kindergarten Wiesenzwerge

und

Ettlingen Neuwiesenreben

Plätzchen backen und Adventsfeier

Hallo, hier ist wieder Euer Wisidor! Eine wunderbare Aktivität habe ich aus dem letzten Jahr noch zu berichten: die Grashüpfergruppe und ich haben in der KiTa Plätzchen gebacken. Naja, ... eine Mama hat auch ein bisschen geholfen ... Also, wir haben im Gruppenraum einen eigenen Backofen. Aber da hätten wir zu viel Mehlstaub gemacht und Plätzchenduft verbreitet und es hätten alle mitbacken wollen, so dass ich mit jeweils 4-5 Kindern in die große Küche gegangen bin. Der Plätzchenteig war schon fertig: Spitzbuben, Pfefferkuchen und Schokoplätzchen wollten wir backen. In der ersten Gruppe waren lauter verständige und backerfahrene BaSchuKis, die fleißig Teig ausgerollt, und Plätzchen ausgestochen haben. Die Mama musste nur noch die Plätzchen aufs Blech legen und in den Backofen schieben. Und manchmal den Jungs auf die Finger klopfen, wenn sie zu viel Teig naschen wollten. Nach dem Backen haben die 5 ihre Plätzchen mit Marmelade zusammengeklebt und mit Puderzucker „beschneit“ - perfekte Hildabrötlen, wie man sie hier nennt. Die nächste Gruppe musste mit dem Pfefferkuchenteig kämpfen. Der war noch sehr hart und wir waren froh, dass die Mama ihn für uns ausgerollt hat. Und warteten ungeduldig aufs Ausstechen. Auch hier waren ein paar erfahrene Bäcker(innen) dabei, die besonders beim Verzieren der Pfefferkuchen ihr Geschick bewiesen. Zum Schluss durften die Kleinsten ba-

cken: Schokoplätzchen ausstechen und die restlichen Pfefferkuchen verzieren. Zum Glück haben ein paar abholende Eltern geholfen. Zum Schluss habe ich mit der Erzieherin und den letzten Eltern und Kindern noch die Küche aufgeräumt - alles wieder picobello! War das ein Spaß! Vor Ostern wollen wir wieder backen, dann vielleicht Osterhäschen. Helfende Hände sind herzlich willkommen.

Was wir mit den vielen Plätzchen gemacht haben? Ooooh, eigentlich wollte ich die ja heimlich futtern, aber Karin hatte überall „Finger weg“-Schilder drangeklebt.

In der letzten Woche hatten wir unsere Eltern zum Adventskaffee in die Kita eingeladen, da gab es unsere selbstgebackenen Plätzchen. Wir haben uns alle in der Turnhalle getroffen und zusammen gesungen. Später wurde noch eine schöne Geschichte vorgelesen und der Adventskalender für den Vortag und den aktuellen Tag geöffnet. Und die Eltern bekamen von ihrem Kind jeweils ein Geschenk. Liebevoll gebastelte Herzen, Sterne und Monde aus Kerzenwachs, die man an den Weihnachtsbaum hängen kann. Und dort hängen sie tatsächlich - ich bin bei einigen Grashüpferfamilien heimlich nachschauen gegangen! Beim Aufräumen haben alle geholfen - danke Ihr fleißigen Eltern!

Ich freue mich schon, die Kinder im Januar wiederzusehen. Bis dahin besuche ich meine Wiesenzwergefamilie und -freunde und feiere mit Ihnen nach Zwergeart. Euch wünsche ich für 2013 alles, alles Gute, viel Freude und Heiterkeit, Durchhaltevermögen für Durststrecken und nicht so viel zwergischen Starrsinn. Euer Wisidor

KDFB-Zweigverein Ettlingen

Mit guten Vorsätzen ins neue Jahr.
Zu unserem ersten Programmpunkt im neuen Jahr laden wir ein:

Besuch der Sonderausstellung (mit Führung) "Natur und Poesie um 1900" - Otto Modersohn, Paula Modersohn-Becker und Wopsede -

Treff: am Donnerstag, 24. Januar, 15 Uhr, Städt. Galerie Karlsruhe, Lorenzstr. 27 (Nähe ZKM)

Anmeldung erbeten: Frau Becker (Tel.77641) oder Frau Sahrbacher (Tel.4684)

DARC

Ortsverband Ettlingen - A24

Wo kann ich heute meine technische Kreativität entfalten?

Am Auto sicher nicht mehr. Selbst einfache Wartungsarbeiten wie ein Ölwechsel, den ich früher immer selber durchführte, scheitern heute weil ich dem Bordcomputer die Durchführung nicht melden kann und nach wie vor "Service" im Tachodisplay zu lesen ist. Na gut - dann reparieren wir eben unser Fahrrad. Dort gibt es (noch) keinen Bordcomputer. Zum Glück muss ich nur eine neue Speiche am

Hinterrad einsetzen. Leider auf der Seite mit den vielen Zahnkränzen der Ketten-schaltung. Wieder ein Fall für den Händler weil mir das nötige Spezialwerkzeug fehlt. Also versuche ich eine zusätzliche Lampe im Keller zu installieren. Aber elektrische Arbeiten dürfen nur von ausgebildeten Fachkräften durchgeführt werden, belehrt mich der Hausmeister als ich anfing am Sicherungskasten rumzuschrauben. Und so weiter und so weiter.

Wo kann ich technisch kreativ sein und trotzdem niemanden gefährden und Spaß haben?

Im Hobby Amateurfunk! Dort dürfen Experimente mit Computern, Funkgeräten und Antennen gemacht werden, käufliche Geräte umgebaut oder komplette Eigenbauapparate in Betrieb genommen werden. Das Empfangen von Nachrichten ähnlich interessierter Menschen aus der ganzen Welt und die damit verbundene Faszination ist ein weiterer Aspekt dieses Hobbys. Das ist aber so niemandem vermittelbar - Man kann es nur selbst am PC-Monitor, an der Morsetaste oder vor dem Lautsprecher eines entsprechenden vielleicht selbst gebautem Empfängers erleben. Das kann jeder. Unser Hobby ist nicht nur für Ingenieure - bei uns gibt es funkende Bäcker, Lehrer, Hausfrauen... Kommen Sie auf uns zu. Wir treffen uns jeden zweiten Freitag im Monat zum Elektronikbasteln und zum anschließenden Clubabend. Weitere Informationen zu unserem interessanten Hobby finden Sie im Internet: www.darc.de oder www.darc-a24.de. In diesem Sinne wünschen wir allen ein erfahrungsreiches neues Jahr 2013.

Angelsportgemeinschaft Ettlingen e.V.

Jahreshauptversammlung

Am Freitag, 25. Januar findet ab 20 Uhr unsere Jahreshauptversammlung im Clubhaus der Alemannia Bruchhausen "Zum kleinen Griechen" statt. Die Verwaltung freut sich über zahlreiches Erscheinen.

Infos zu allen aktuellen Themen finden Sie auch jederzeit auf unserer Internetseite www.asg-ettlingen.de.

Die Angelsportgemeinschaft Ettlingen e.V. wünscht allen Mitgliedern & Freunden einen guten Start ins neue Jahr!

Tierschutzverein Ettlingen e.V.

Ein Herz für Kimberley



Kimberley kam Mitte Juni 2012 mit ihrer Mutter und drei Geschwistern als Fundtier ins Ettlinger Tierheim. Sie ist im März 2012 geboren. Bei einem Test wurde festgestellt, dass sie Leukose positiv ist. Die Krankheit ist bei ihr nicht ausgebrochen, ist aber für andere Katzen hoch ansteckend. Sie frisst und spielt, ist aber sehr einsam, da sie allein in ihrem Raum bleiben muss. Schön wäre es, wenn jemand sie bei sich aufnehmen würde, vielleicht zu einer anderen Leukosekatze. Kimberley kann nur als Wohnungskatze gehalten werden. Ein gesicherter Balkon wäre optimal. Sie ist noch so jung und wird sicher schnell Vertrauen zu ihren Menschen fassen. Auf den entscheidenden Anruf wartet sie sehnsüchtig im Ettlinger Tierheim. Wer Kimberley ein neues Zuhause geben möchte, kann sich unter der Telefonnummer 07243-93612 im Tierheim melden. Falls Sie dem Tierheim eine Spende zukommen lassen wollen, geben Sie bitte Ihre Anschrift im Feld Verwendungszweck im Überweisungsträger an, damit der Verein Ihnen eine Zuwendungsbescheinigung senden und seinen Dank ausdrücken kann.

Jehovas Zeugen

Sonntag, 13. Januar, 10 Uhr Kommt, die ihr nach der Wahrheit dürstet!

Heute ergeht weltweit eine einzigartige Einladung. Sie steht im Bibelbuch Offenbarung Kapitel 22 Vers 17 und lautet: „Und der Geist und die Braut sagen fortwährend: „Komm!“ Und jeder, der es hört, sage: „Komm!“ Und jeder, den **dürstet**, komme; jeder, der wünscht, nehme Wasser des Lebens kostenfrei.“ Diese Einladung ist deshalb bemerkenswert, weil sie aus einer höheren Quelle stammt und heute hier auf der Erde von Jesus Christus treuen Nachfolgern weitergegeben wird. Viele Menschen „dürstet“ es nach biblischer Wahrheit – sie wissen es nur nicht. Sie sind auf der Suche nach dem Sinn und Zweck ihres Lebens, haben aber bis jetzt keine befriedigende Antwort gefunden. Vor dem Naheliegenden, Gottes Wort der Bibel, scheuen sie sich. Diese Zurückhaltung ist verständlich, da doch oft unter dem Deckmantel der Religion und im Namen Gottes viel Schlechtes getrieben wurde. Aber Gottes Wort, die Bibel, verdient eine Chance doch einmal wenigstens gehört zu werden.

17 Uhr: Achtung vor Autorität ein Schutz für dich

Wir leben in einer Zeit großer Umwälzungen. Alle möglichen Einrichtungen und zwischenmenschliche Bereiche werden unter Beschuss genommen. Selbst Einrichtungen wie Regierungen, die Familie und Glaubensgemeinschaften werden zum Gegenstand der Kritik. Jeder von uns ist in Gefahr, in Mitleidenschaft ge-

zogen zu werden. Wieso? Wir können leicht ein Opfer der zunehmenden Kriminalität, Gewalttat oder Missachtung des Gesetzes werden und dann dazu bewogen werden, selbst Kritik an verschiedenen Einrichtungen zu üben. Im Vortrag werden verschiedene Bereiche von Autorität betrachtet und der Zuhörer kann selbst prüfen, inwieweit er die betreffende Autorität respektiert. Die Vorträge finden jeweils im Königreichssaal, Im Ferning 45 statt und dauern 30 Minuten. Der Eintritt ist kostenfrei. Keine Kollekte.

Aus den Stadtteilen

Stadtteil Bruchhausen



Ausstellung über 50 Jahre Partnerschaft mit Fère-Champenoise

Das Partnerschaftskomitee hat Bilder der 50-jährigen Partnerschaft zusammengestellt und wird sie noch am **Donnerstag, 10. Januar, von 19 – 21 Uhr und Sonntag, 13. Januar, von 11 – 13 Uhr im Bürgersaal des Rathauses Bruchhausen** ausstellen.



Natürlich sind auch die Jugendlichen zur Bilderausstellung recht herzlich eingeladen, die sich für den Jugendaustausch im August 2013 in Fère-Champenoise interessieren.

Ich lade alle an der Partnerschaft Interessierte recht herzlich ein uns zu besuchen. Es ist schön, 50 Jahre Partnerschaft mit Fère-Champenoise auf Bildern zu erleben und Revue passieren zu lassen.

Helmut Haas
Ortsvorsteher

Fundsachen

Wer vermisst ein E-Bike, Marke Rix, schwarz. Bitte beim Polizeirevier in Ettlingen anrufen.